

Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft: 21.10.2019

Tagesordnungspunkt: 2 Kreisstraßenbauprogramm 2020/2021

Vorlage-Nr.: 0035/X

Sachlage:

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 10.09.2018 das Straßenbauprogramm 2019 beschlossen. Die für 2019 vorgesehenen Baumaßnahmen konnten bis auf folgende Maßnahmen planmäßig begonnen werden bzw. werden noch in diesem Jahr zur Ausführung gelangen:

1. K 78 OD Obersayn und K 131 OD Sessenhausen:

Die K 78 sowie die K 131 werden von der Abstufungsproblematik erfasst. Die finale Auswertung der durchgeführten Verkehrsbetrachtung hinsichtlich der Verkehrsbedeutung für die richtige Einstufung liegt zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung noch nicht vor.

2. K 46 OD Westernohe:

Der Ausbau der Teilstrecke mit Einmündungsanlage ist abhängig vom Baufortschritt der Landesstraßenbaumaßnahme L 298 OD Westernohe. Die Ausführung erfolgt voraussichtlich im Jahr 2020.

3. K 26 Bachbrücke Mörlen:

Die Ausschreibung des Projektes erfolgt noch im Dezember 2019. Zur Vermeidung einer Winterbaustelle und damit verbundenen Straßensperrungen wird mit der Erneuerung im Frühjahr 2020 begonnen.

4. K 176 OD Niederahr:

Die Planung für den gemeinschaftlichen Ausbau der Ortsdurchfahrt Niederahr mit den Verbandsgemeinde-Werken und der Ortsgemeinde (Dorferneuerung) befindet sich in der Abstimmungsphase. Der Baubeginn ist für das 2. Halbjahr 2020 anvisiert.

5. K 145 OD Wirges 2. BA:

Das Projekt Ausbau der Ortsdurchfahrt Staudt im Zuge der K 145 und K 148 kann aus organisatorischen Gründen nur in zwei Bauabschnitten zur Ausführung gelangen. Die Planung sieht vor, mit dem 2. BA im Jahr 2021 zu beginnen.

Sachstand Bauprogramm 2019 (siehe Anlage):

Bauprogramm 2020/2021 (siehe Anlage):

Die Aufstellung des Kreisstraßenbauprogrammes war in der Vergangenheit abhängig von der Höhe des zu erwartenden Fördermittelkontingentes. Lt. Mitteilung der Vertreter des LBM Diez ist eine Kontingentierung von Fördermitteln für die Kreise nicht mehr vorgesehen. Das bedeutet, dass der Mittelabfluss für „Altmaßnahmen“ nicht mehr die folgenden Bauprogramme belastet und daher für die Aufstellung eines neuen Bauprogramms unbeachtlich ist.

Einschränkungen liegen allerdings in der kapazitiven Auslastung des LBM, Diez hinsichtlich der Ausführung der Kreisstraßenbaumaßnahmen begründet.

Für die Aufstellung des Bauprogramms 2020/2021 werden in Abstimmung mit dem LBM Diez „unproblematische“ Vorhaben vorgeschlagen, die nicht von einer Abstufung betroffen sind und für deren Ausführung keine Planung und Baurecht erforderlich ist. Die Erneuerung der ausnahmslos sehr desolaten Strecken (Zustandswert 4,5- 5) kann „im Bestand“ erfolgen.

Neben den Maßnahmen, deren Ausführung in das Jahr 2020/2021 verschoben wurde bzw. noch aufgrund der Abstufungsfrage noch offen ist, werden folgende Projekte für die Aufnahme in das Kreisstraßenbauprogramm 2020/2021 vorgeschlagen:

Bauprogramm 2020:

Neue Maßnahmen:	Gesamtbaukosten
K 127 Wittgert – Ransbach-Baumbach (Teilstrecke), FS	1.140.000 €
K 8 Bellingen – Langenhahn (Teilstrecke), FS	160.000 €
K 35 Niederroßbach – Oberroßbach, FS	420.000 €
K 56 Hardt – Langenbach, FS	540.000 €
K 90 Guckheim – Sainscheid, FS	310.000 €
K 101 Ortsdurchfahrt Meudt-Dahlen (Rest-Teilstrecke)	225.000 €

Bauprogramm 2021:

K 10 Roßbach – Welkenbach – Winkelbach, FS	830.000 €
K 80 Blaumhöfen – Sainerholz, FS	420.000 €
K 56 Hahn am See – Meudt, FS	760.000 €
K 142 Leuterod – Ötzingen, FS	280.000 €
K 142 OD Leuterod	500.000 €
K 113 OD Simmern	800.000 €
K 163/K165 Heilberscheid – Nentershausen (BAB)	1.170.000 €

Gewährung von Fördermitteln durch das Land:

Das Land fördert Straßenbaumaßnahmen im Westerwaldkreis grundsätzlich mit 60 % der zuwendungsfähigen Aufwendungen. Bei der Durchführung von Gemeinschaftsmaßnahmen mit den Verbandsgemeinde-Werken kann der Zuschuss bis zu 70 % betragen. Seit dem 01.01.2019 wurde ein Förderzuschlag in Höhe von 10 % für den Ausbau von freien Strecken, Brücken und Radwegen eingeführt (max. Fördersatz 70 %). Die Gewährung des Förderzuschlages ist auf 3 Jahre beschränkt und auf max. 500.000 € pro Vorhaben „gedeckt“.

2019:

Für das Jahr 2019 erwartet der Kreis zuwendungsfähige Ausgaben von 5,320 Mio. €, was einen Fördermittelanspruch in Höhe von rd. 3,458 Mio. € auslöst. Im Vergleich zu vorangegangenen Jahren (Fördermittel: rd. 2,0 Mio. Euro) können die Einnahmen um rd. 72 % gesteigert werden.

2020:

Die Aufwendungen im Jahr 2020 betragen für laufende Ausbauvorhaben „Altmaßnahmen“

laut Baukostenberechnung des LBM Diez ca. 2.750.000 Euro. (Die Ausbauvorhaben K 78 OD Obersayn, K 131 OD Sessenhausen und K 176 OD Niederahr sind in der Auflistung mit einem symbolischen Betrag aufgeführt, jedoch im Haushalt 2020 zunächst mit den aus 2019 zu übertragenen Mitteln berücksichtigt, siehe Anlage.)

Die Aufwendungen für **neue** Straßenbaumaßnahmen im Jahr 2020 werden auf 2,830 Mio. € geschätzt.

Die Gesamtaufwendungen für „laufende“ und „neue“ Projekte werden voraussichtlich 5,580 Mio. Euro betragen, was im Jahr 2020 einen Fördermittelanspruch in Höhe von insgesamt rd. 3,627 Mio. Euro auslösen wird.

2021:

Die Gesamtaufwendungen für **neue** Ausbauvorhaben im Jahr 2021 werden mit rd. 4,0 Mio. Euro beziffert. Zusammen mit den laufenden Maßnahmen wird die Gesamtinvestitionssumme im Jahr 2021 auf 6,755 Mio. geschätzt. (Die Ausbauprojekte K 78 OD Obersayn, K 131 OD Sessenhausen und K 176 OD Niederahr sind berücksichtigt)

Planungsaufträge an den LBM Diez:

Für eine „nahtlose“ und vorausschauende Durchführung von dringend erforderlichen Straßenbaumaßnahmen in den Folgejahren sollte der LBM Diez beauftragt werden, entsprechende Planungen durchzuführen und Baureife für die Vorhaben zu erlangen. In Abstimmung mit dem LBM Diez werden für folgende Ausbauprojekte Planungsaufträge vorgeschlagen:

- K 117 Radwanderweg „Südlicher Westerwald“ (T-strecke)
(KVP – Einmündung Badensee „Linderhohl“)
- K 4 Roßbach- Freirachdorf+Teilstrecke Herschbach, FS
- K 24 Gehlert – Hachenburg, FS
- K 55 Stahlhofen a.W. - Fa. Schiefelbusch, FS
- K 87 Mähren – Elbingen, FS
- K 96 von K 95 (v.Guckheim) – Salz, FS
- K 116 Grenzau - Hundsdorf (nur Freie Strecken)
- K 163 Niederbach-Nentershausen, FS
- K 125 Sessenbach bis Ortslage Alsbach, FS
- K 86 Ortsdurchfahrt Kaden
- K 73 Ortsdurchfahrt Kaden
- K 73 Ortsdurchfahrt Kölbingen
- K 21 Ortsdurchfahrt Streithausen
- K 10 Ortsdurchfahrten Welkenbach u. Winkelbach
- K 126 Ortsdurchfahrt Montabaur-Elgendorf

Beschlussvorschlag:

Kreisstraßenbauprogramm 2019/2020:

Der Kreisausschuss und der Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft empfehlen dem Kreistag, vorbehaltlich einer Zuschussgewährung durch das Land und der endgültigen Beratung der Gesamthaushalte 2020 und 2021, Mittel für die Planung und/oder den Bau der nachfolgenden Maßnahmen (auf der Grundlage der beigefügten Liste) in den jeweiligen Kreishaushalten bereitzustellen:

Für 2020 bereits im Bauprogramm 2018/2019 beschlossene Maßnahmen:

	Gesamtbaukosten
K 26 Brücke Mörlen	250.000 €
K 176 OD Niederahr	800.000 €
K 46 OD Westernohe (Teilstrecke)	140.000 €
K 145 OD Staudt 2. BA	980.000 €
K 78 OD Obersayn (Abstufung) ?	1.200.000 €
K 131 OD Sessenhausen (Abstufung ?)	420.000 €

Neue Maßnahmen im Bauprogramm 2020:

	Gesamtbaukosten
K 127 Wittgert – Ransbach-Baumbach, FS (Teilstrecke)	1.140.000 €
K 8 Bellingen – Langenhahn, FS (Teilstrecke)	160.000 €
K 35 Niederroßbach – Oberroßbach, FS	420.000 €
K 56 Hardt – Langenbach, FS	540.000 €
K 90 Guckheim – Sainscheid, FS	310.000 €
K 101 Ortsdurchfahrt Meudt-Dahlen (Rest-Teilstrecke)	225.000 €

Neue Maßnahmen im Bauprogramm 2021:

	Gesamtbaukosten
K 10 Roßbach – Welkenbach – Winkelbach, FS	830.000 €
K 80 Blaumhöfen – Sainerholz, FS	420.000 €
K 56 Hahn am See – Meudt, FS	760.000 €
K 142 Leuterod – Ötzingen, FS	280.000 €
K 142 OD Leuterod	500.000 €
K 113 OD Simmern	800.000 €
K 163/K165 Heilberscheid – Nentershausen (BAB), FS	1.170.000 €

Planungsaufträge an den LBM Diez:

K 117 Radweg „Südlicher WW“ (Teilstrecke) Höhr-Grenzhausen
K 4 Roßbach- Freirachdorf+Teilstrecke Herschbach
K 24 Gehlert - Hachenburg
K 55 Stahlhofen a.W. - Fa. Schiefelbusch
K 87 Mähren - Elbingen
K 96 von K 95 (v.Guckheim) - Salz
K 116 Grenzau - Hundsdorf (nur Freie Strecken)
K 163 Niederbach-Nentershausen
K 125 Sessenbach bis Ortslage Alsbach
K 86 Ortsdurchfahrt Kaden
K 73 Ortsdurchfahrt Kaden
K 73 Ortsdurchfahrt Kölbingen
K 21 Ortsdurchfahrt Streithausen
K 10 Ortsdurchfahrten Welkenbach u. Winkelbach
K 126 Ortsdurchfahrt Montabaur-Elgendorf